

Bezirk Unterfranken-Nord 2021/22

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)



Spielbericht (noch nicht genehmigt)

DJK Gänheim II : SV Sömmersdorf - 7 : 9

12.11.2021, 20:00 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	2.1 Volk, Burkhard	1	1.1 Schönbach, Florian
2	2.2 Kömm, Michael	2	1.2 Stefanis, Georgios
3	2.3 Pfister, Marco	3	1.3 Semenov, Dimitri
4	2.4 Amthor, Rüdiger	4	1.4 Stefanis, Sotirios
5	2.7 Brunner, Reinhold	5	1.5 Schmitt, Alfred
6	2.8 Heller, Thomas	6	2.4 Schmitt, Thomas
D1	Volk, Burkhard/Brunner, Reinhold	D1	Stefanis, Georgios/Semenov, Dimitri
D2	Kömm, Michael/Amthor, Rüdiger	D2	Schönbach, Florian/Stefanis, Sotirios
D3	Pfister, Marco/Heller, Thomas	D3	Schmitt, Alfred/Schmitt, Thomas

	DJK Gänheim II	SV Sömmersdorf	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
D1-D2	Volk, Burkhard Brunner, Reinhold	Schönbach, Florian Stefanis, Sotirios	10:12	9:11	11:1	7:11		1:3	0:1
D2-D1	Kömm, Michael Amthor, Rüdiger	Stefanis, Georgios Semenov, Dimitri	11:13	11:4	11:6	7:11	11:8	3:2	1:0
D3-D3	Pfister, Marco Heller, Thomas	Schmitt, Alfred Schmitt, Thomas	11:13	11:6	11:7	11:2		3:1	1:0
1-2	Volk, Burkhard	Stefanis, Georgios	11:3	11:4	11:9			3:0	1:0
2-1	Kömm, Michael	Schönbach, Florian	9:11	5:11	8:11			0:3	0:1
3-4	Pfister, Marco	Stefanis, Sotirios	11:7	13:11	11:8			3:0	1:0
4-3	Amthor, Rüdiger	Semenov, Dimitri	6:11	11:9	9:11	6:11		1:3	0:1
5-6	Brunner, Reinhold	Schmitt, Thomas	9:11	11:9	6:11	11:8	11:6	3:2	1:0
6-5	Heller, Thomas	Schmitt, Alfred	8:11	12:10	7:11	9:11		1:3	0:1
1-1	Volk, Burkhard	Schönbach, Florian	11:6	6:11	6:11	7:11		1:3	0:1
2-2	Kömm, Michael	Stefanis, Georgios	7:11	5:11	11:8	11:7	9:11	2:3	0:1
3-3	Pfister, Marco	Semenov, Dimitri	12:10	11:8	11:8			3:0	1:0
4-4	Amthor, Rüdiger	Stefanis, Sotirios	11:8	9:11	8:11	11:6	11:7	3:2	1:0
5-5	Brunner, Reinhold	Schmitt, Alfred	8:11	7:11	7:11			0:3	0:1
6-6	Heller, Thomas	Schmitt, Thomas	5:11	11:9	11:4	5:11	8:11	2:3	0:1
D1-D1	Volk, Burkhard Brunner, Reinhold	Stefanis, Georgios Semenov, Dimitri	11:4	6:11	7:11	4:11		1:3	0:1
			Bälle: 585:582			30:34		7:9	

Spielbeginn: 20:00 Uhr - Spielende: 23:30

3 Ballwechsel im Plus, 4 Sätze im Minus, 2 Spiele im Minus lautet die Formel der bitteren Heimgeniederlage der 2. DJK-Herrenmannschaft gegen Sömmersdorf am Freitag, 12. November. Im sechsten Spiel war es die erste Saisonniederlage überhaupt. Und die drei mehr gewonnenen Ballwechsel machten die Niederlage für die Gastgeber erst recht bittersüß; zeigten sie doch, dass beide Teams absolut auf Augenhöhe agierten. Sömmersdorf aber gewann vier Sätze und zwei Spiele mehr und nahm die Punkte mit. Spieler des Abends waren Sömmersdorfs Einser Florian Schönbach und Gänheims Dreier Marco Pfister. Sie gewannen sowohl ihr Doppel als auch beide Einzel. Mehr geht nicht. Dabei beeindruckte insbesondere der junge Gänheimer mit souveränen Auftritten gegen starke Kontrahenten. Er gab nur einen einzigen Satz ab, im Doppel mit Thomas Heller; seine beiden Einzelgegner legte er jeweils in drei Sätzen vom Tisch. Sein Kollege im 2. Paarkreuz, Teamsenior Rüdiger Amthor, wartete in den Einzeln mit einem Sieg und einer Niederlage auf und brachte im Doppel mit Michael Kömm dem gegnerischen Spitzendoppel eine Niederlage bei. Letzter war im ersten Einzel gegen Florian Schönbach machtlos und konnte im zweiten Einzel die Aufholjagd eines Zweisatzrückstandes im fünften Satz nicht erfolgreich zuende bringen. Mit 9:11 Bällen vergab er hauchdünn einen möglichen Siegpunkt, der zum Unentschieden gereicht hätte. Da auch sein Paarkreuzkollege Burkhard Volk nur ein Einzel gewinnen konnte, nivellierte das 1. Paarkreuz mit 1:3 die Positivbilanz (3:1) des 2. Paarkreuzes. Mit einem Sieg und einer Niederlage von Reinhold Brunner sowie zwei Niederlagen des wieder genesenen Thomas Heller schloss auch das 3. Paarkreuz mit negativer Bilanz ab. Nach den Einzeln lag Gänheim mit 5:7 hinten, nach den Doppeln mit 2:1 vorne. Ein Sieg im Schlussspiel musste her, um dem Team einen Punkt zu retten. Doch vom einstigen Nimbus der Unbesiegbarkeit waren Burkhard Volk und Reinhold Brunner an diesem Abend weit entfernt. Nach dem Eröffnungsdoppel verloren sie auch das Schlussspiel in vier Sätzen und Gänheim ging leer aus.